

Schutzgemeinschaft sucht Mitstreiter

Vorsitzender kündigt Fülle von Veranstaltungen an – Auftakt zum „Tag des Baumes“

NIDDA (dt). Auf ein ereignisreiches Jahr blickten der Vorsitzende Wolfgang Eckhardt und Geschäftsführer Horst Schmieder bei der Hauptversammlung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Nidda und Umgebung, zurück. Höhepunkt im vergangenen Jahr sei die Teilnahme am Hessestag in Butzbach gewesen.

Durch eine Werbekampagne mit Kosmos-Bestimmungsbüchern als Prämie sollen neue Mitglieder gewonnen werden. „Erhaltung und Verbesserung der Natur, Informationen, Aufklärung und Verbesserung der Kenntnisse über die Natur – das sind unsere gemeinsamen Ziele“, sagte der SDW-Vorsitzende. Mit den vielen kleinen Maßnahmen und Aktivitäten könne ein Ortsverband zwar nur einen bescheidenen Beitrag zu den großen Herausforderungen leisten, aber im Kleinen fange bekanntlich alles an.

Im Hinblick auf das kommende Jahr kündigte er eine Fülle von Veranstaltungen an. Neben Amphibien-, Fledermaus-, Ameisenschutz- und weiteren Artenschutzmaßnahmen steht am Samstag, 16. April, der „Tag des Baumes“ an, der als zentrale Veranstaltung zusammen mit der Natur- und Vogelschutzgruppe in Geiß-Nidda ab 16 Uhr an der Turnhalle began-

gen wird. Weitere Veranstaltungen zum „Tag des Baumes“ finden am Montag, 21. April, in Ulfa (Schwaderfeld) und am Montag, 28. April, in Michelnau (Röderweg) jeweils ab 18 Uhr statt. „Die Bevölkerung ist zu diesen Veranstaltungen eingeladen“, betonte Wolfgang Eckhardt.

Am 21. Juni steht eine Waldexkursion in das Schlitzer Land mit abschließender Besichtigung der Schlitzer Kornbrennerei auf dem Programm. Infoveranstaltungen zu Fledermäusen und eine Fledermausnacht sind für Juli geplant, ebenso eine Schmetterlingswanderung. Der traditionelle Waldgottesdienst findet in Zusammenarbeit mit der Natur- und Vogelschutzgruppe am 31. August statt. Die beliebte ökologische Wanderung, dieses Mal zu Felsformationen und in das „sagenhafte“ Schwarzbachtal bei Hochwaldhausen, ist für Sonntag, 28. September, vorgesehen. Darüber hinaus stehen Hilfsmaßnahmen für Amphibien am Wasserhochbehälter Michelnau sowie der Bau von zwei weiteren Feuchtbiotopen auf dem Programm.

Horst Schmieder blickte in seinem Bericht auf über 40 Aktivitäten zurück. Über Obstbaumpflanzungen und -schnitte, Schilfmahd, Fledermaus-Exkursionen, Ameisenschutzmaßnahmen, Schmetter-

lingswanderung sowie eine ökologische Wanderung bei Schotten reichte die breite Palette. Die Fahrt zum Baumwipfelpfad und nach Bad Langensalza wurde sogar zweimal angeboten. Verschiedene Informationsveranstaltungen – etwa zu den Themen „Waldgeschichte“, „Ökokonto“, „Naturschönheiten in Finnland“ – oder solche über Fledermäuse in Schulklassen rundeten das Spektrum ab. Schmieder ging näher auf die Werbekampagne ein und ermunterte die Mitglieder, weitere Mitstreiter zu gewinnen.

Bei den Neuwahlen ergaben sich Änderungen auf zwei Positionen. Der stellvertretende Vorsitzende Christian Lehmann und Beisitzer Reinhold Stock wurden verabschiedet. Dr. Christoph Kleiber aus Ranstadt und Michael Müller aus Dauernheim rückten dafür in den Vorstand nach.

Schatzmeister Ernst Braun berichtete von einem ausgeglichenen Haushalt. Der Vorsitzende bedankte sich ausdrücklich „für die überwiegend im Stillen geleistete Arbeit“ bei Braun. Ein weiterer Dank ging Kai und Renate Neumann für den Aufbau der Homepage. Diese wird jetzt von Daniel Stock betreut.

🌐 Weitere Infos im Internet:
www.sdwnidda.de

KA v. 09. 4. 08